

Gespräche

Bitte hinterlassen Sie uns auf jeden Fall eine Telefonnummer, über die wir Sie am besten erreichen können.

Für alle Fragen der Ernährung, des Gewichts und der Pflege Ihres Kindes ist die betreuende Pflegekraft Ihr richtiger Ansprechpartner. Für alle anderen Fragen steht Ihnen jederzeit der Stationsarzt zur Verfügung. Bitte haben Sie Verständnis, falls Sie manchmal etwas gedulden müssen. Es kann helfen für ausführliche Gespräche einen festen Termin zu vereinbaren.

Verlegung auf eine Kinderstation

Wenn Ihr Kind nicht mehr intensivpflichtig ist, wird es auf eine der Stationen in der 3. Ebene der Kinderklinik verlegt.

Das kann manchmal auch während der Nacht sein. Normalerweise wecken wir Sie hierfür in der Nacht nicht durch einen Anruf. Wenn Sie es ausdrücklich wünschen, lassen Sie uns diese Information bitte zukommen. Sehen Sie eine Verlegung auf eine Normalstation immer als etwas Positives an, denn es ist ein großer Schritt in Richtung Entlassung.

Bei Fragen sprechen uns gerne an.

Herzlichst
Ihre Stefanie Niebauer und Ihr Matthias Engler.

Ansprechpartner

Sie erreichen uns unter:
Telefon: 069 8405-4281

Stationsleitung
Stefanie Niebauer
Fachkinderkrankenschwester Anästhesie/Intensivmedizin

stv. Stationsleitung
Jacqueline Euler
Kinderkrankenschwester

Leitender Arzt der Kinderklinik
Dr. med. Matthias Engler
Facharzt für Kinder und Jugendmedizin und Neonatologie

Leitende Ärztin der Kinderklinik
Judith Jochim
Fachärztin für Kinder und Jugendmedizin, Neonatologie,
pädiatrische Intensivmedizin und Notfallmedizin

Oberarzt
Dr. med. Timon Boßlet
Facharzt für Kinder und Jugendmedizin und Neonatologie

Oberärztin
Dr. med. Martina Funes Schmitz
Fachärztin für Kinder und Jugendmedizin und Neonatologie

Oberärztin
Hatice Aktas
Fachärztin für Kinder und Jugendmedizin

Oberärztin
Katrin Schneider
Fachärztin für Kinder und Jugendmedizin



www.sana.de/offenbach/medizin-pflege/kinder-und-jugendmedizin

Sana Klinikum Offenbach

Akademisches Lehrkrankenhaus der
Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main

Starkenburgring 66 | 63069 Offenbach
Telefon: 069 8405-0 | www.sana.de/offenbach

**Sana Klinikum
Offenbach**

Klinik für Kinder-
und Jugendmedizin
Pädiatrie / Intensivstation



Elterninformation
**Im Mittelpunkt:
Ihr Kind**



Bei uns in guten Händen!

Wir sind für Sie da:

Liebe Eltern,
die Gesundheit Ihres Kindes ist das Ziel unserer Arbeit. Darüber hinaus möchten wir Sie, die Eltern, in der kommenden Zeit unterstützen, Sie über die Gesundheit Ihres Kindes informieren, Ihre Sorgen und Ängste verstehen und Ihnen zeigen, wie Sie Ihrem Kind helfen können.

Ihr Team der Station 1A

Wir stellen uns vor

Unsere Station bietet Platz für 13 Patienten. Der Großteil unserer Patienten sind Früh- und Neugeborene, aber auch Kinder und Jugendliche bis zu ihrem 18. Lebensjahr werden hier intensivmedizinisch versorgt. Ärzte und Pflegekräfte behandeln und pflegen Ihr Kind rund um die Uhr in drei Schichten. Ein Monitorsystem überwacht Atmung und Herzschlag.

Zu unserem Team gehören 40 Kinderkrankenschwestern und Kinderkrankenpfleger - viele mit Fachweiterbildung in Anästhesie/Intensivmedizin und Pädiatrie/Neonatologie - eine Stationsassistentin, neun Stationsärzte und mehrere Oberärztinnen und Oberärzte. Auch Auszubildende für die Kinderkrankenpflege arbeiten bei uns mit.

Die ersten Schritte auf Station

Bitte klingeln Sie an der Tür und warten Sie, bis wir Ihnen öffnen. Bitte haben Sie Verständnis, wenn Ihnen aus Zeitgründen die Tür nicht immer sofort geöffnet werden kann.

Hängen Sie Ihre Jacken in der Elternschleuse auf.
Legen Sie bitte den Schmuck an den Händen und Unterarmen ab, ggf. auch den Ehering.

Waschen Sie sich die Hände und Unterarme und trocknen Sie sie mit Einmalhandtüchern ab.

Nun nehmen Sie sich mindestens 3 Pumpstöße Desinfektionsmittel aus dem Spender und verreiben es auf den Händen und Unterarmen. Warten Sie, bis das Desinfektionsmittel eingezogen ist.

Es ist wichtig, dass Sie diese Händedesinfektion wiederholen, vor allem wenn Sie das Zimmer verlassen und wieder neu betreten, nach dem Nase putzen, nach dem Wickeln, wenn Ihnen etwas heruntergefallen ist, nach dem Benutzen eines Handys oder Fotoapparates.

z.B. nach dem Naseputzen, nach dem Wickeln und wenn Sie etwas vom Boden aufgehoben haben.

Nehmen Sie sich nun aus dem Regal einen gelben Kittel, gehen in das Zimmer Ihres Babys und ziehen ihn dort an.

Sollte Ihr Kind isoliert sein, ziehen Sie beim Verlassen des Zimmers einen Schutzkittel an. Gehen Sie nur auf die Toilette, ziehen Sie den Kittel anschließend im Zimmer wieder aus. Verlassen Sie die Station ganz, entsorgen Sie den Kittel bitte in der Elternschleuse.

Besucherregeln

Eltern dürfen jederzeit zu ihrem Kind. Es besteht – nach Rücksprache – die Möglichkeit der Mitaufnahme eines Elternteils.

Für Besucher gelten folgende Regeln:

Besuchszeit: 15:00 Uhr – 19:00 Uhr

Es können immer nur 2 Besucher gleichzeitig zu ihrem Kind.

Geschwisterkinder unter 12 Jahren dürfen nur nach Rücksprache in Begleitung einer Betreuungsperson (die das Kind während des Aufenthaltes beaufsichtigt!) die Station betreten.

Bedenken Sie bitte, dass Ihr Kind viel Ruhe und Schlaf zum Gesundwerden braucht, und nehmen Sie bei der Besuchsplanung darauf Rücksicht.

Eltern, die krank sind - dazu gehören auch Lippenbläschen - melden sich beim Pflegepersonal, um zu besprechen, welche Maßnahmen sie ergreifen können, um ihr Kind vor einer Ansteckung zu schützen.

Kranke Besucher müssen zu Hause bleiben!
Bitte telefonieren Sie nicht am Bett Ihres Kindes.

Elternzimmer

In der Mitte der Station befindet sich unser Aufenthaltsraum, den Sie gern benutzen dürfen, falls Ihr Kind nicht isoliert ist. Für den Fall, dass Ihr Kind isoliert ist, erhalten Sie Wasser von der betreuenden Pflegekraft.

Hier finden Sie eine Kaffeemaschine, heißes Wasser, Tee und Wasser. Den Kühlschrank können Sie gerne für Kleinigkeiten nutzen. Wir bitten Sie, Ihre Sachen zu kennzeichnen, abgelaufene Lebensmittel zu entsorgen und alle Lebensmittel mitzunehmen, sobald Ihr Kind die Station verlässt.

Bitte halten Sie im Zimmer Ordnung und stellen Sie benutztes Geschirr in die Spülmaschine.

Bitte nutzen Sie den Aufenthaltsraum nicht als Warteraum!

In unserer Elternschleuse stehen Ihnen Toiletten zur Verfügung. Wenn Sie als Begleitperson mit aufgenommen sind, können Sie bei Bedarf auch unser Patientenbad mit Dusche benutzen. Das Pflegepersonal zeigt Ihnen gerne, wo sich dieses befindet.

Darum bitten wir Sie

Telefonieren Sie nicht auf Station.

Nehmen Sie an der Pflege Ihres Kindes teil

Um Ihrem Kind bei der Körperpflege Vertrautheit zu geben und die Intimsphäre zu erhöhen, würden wir uns freuen, wenn Sie sich als Eltern in die Pflege mit einbringen, da es für Ihr Kind am schönsten ist, wenn alltägliche Dinge, wie z.B. Waschen, Zähne putzen und Haare kämmen, von Mama oder Papa übernommen werden. Dafür können Sie gern Pflegeartikel von zu Hause mitbringen. Wenn es Ihrem Kind besser geht, können Sie auch kleine Rituale von zu Hause übernehmen.

All diese Dinge sprechen Sie bitte mit der zuständigen Pflegekraft ab.